Kontakt & Ansprechpartner

Wir beraten, vermitteln und geben Hilfestellung!
Durch eine Krankheit und den damit verbundenen Krankenhausaufenthalt können für Patient*innen und Angehörige viele Fragen entstehen. Wie geht es nach der Entlassung für den Patienten weiter? Vom ersten Tag des Krankenhausaufenthaltes stehen Ihnen der Sozialdienst und die Entlassmanager beratend zur Seite. Wir informieren Sie zu Leistungen der Rehabilitation, der gesetzlichen Pflegeversicherung und helfen bei der Organisation der weiteren Versorgung, damit Sie ihren Alltag wieder allein oder mit fremder Hilfe gestalten können.

→ Sprechzeiten unserer Sozialdienste:
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Gesprächstermine bitte telefonisch vereinbaren

→ Sozialdienst Klinik Delitzsch
Tel.: 034202 767-159 | Fax: 034202 767-158

→ Sozialdienst Klinik Eilenburg
Tel.: 03423 667-163 | Fax: 03423 667-164

→ Entlassungsmanagement Klinik Delitzsch
Tel.: 034202 767-154

→ Entlassungsmanagement Klinik Eilenburg
Tel.: 03423 667-366
Tel.: 03423 667-168





So erreichen Sie uns:

Klinik Delitzsch
Dübener Str. 3–9
04509 Delitzsch

Tel.: 034202 767-0

Klinik Eilenburg
Wilhelm-Grune-Str. 5–8
04838 Eilenburg

Tel.: 03423 667-0

FLY-MB-SOZ-0001-24

/kliniken_delitzsch_eilenburg
/klinikendelitzscheilenburg

Kliniken
Delitzsch
Eilenburg

Sozialdienst | Entlassmanagement

beraten, informieren und unterstützen



kliniken-delitzsch-eilenburg.de



Mit uns in guten Händen

Sehr geehrte Patienten und Angehörige,

für Sie und Ihre Familie hat sich möglicherweise die Lebenssituation durch Krankheit vorübergehend oder dauerhaft verändert. Daraus resultiert, dass bei den Betroffenen viele Fragen zur neuen Situation entstehen und häufig die persönlichen Angelegenheiten nicht ohne fremde Hilfe geregelt werden können.
Der Sozialdienst der Kreiskrankenhaus Delitzsch GmbH mit den Kliniken Delitzsch und Eilenburg ergänzt die ärztliche und pflegerische Versorgung durch soziale Hilfen und sucht gemeinsam mit den Betroffenen nach Lösungen im Rahmen vertraulich geführter Gespräche. Dies geschieht selbstverständlich nur mit Ihrem Einverständnis, denn wir respektieren die Würde und das Selbstbestimmungsrecht unserer Patienten.

Einen Kontakt vermitteln die Ärzte und das Pflegepersonal. Patienten und Angehörige können sich auch direkt an uns wenden.

Unsere Leistungen auf einen Blick

→ Beratung und Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen (bei entsprechender Indikation)

- Anschlussheilbehandlungen (AHB)
- Frührehabilitation
- Geriatrische Rehablitationsmaßnahmen

→ Information und Beratung

- zum Antrag auf Pflegeleistung
- zu entlassungsbedingten Hilfsmitteln
- zu häuslicher Pflege
- zu Tagespflegeeinrichtungen

→ Wenn die Rückkehr in die häusliche Umgebung nicht mehr möglich ist. Beratung und Hilfestellung bei der Suche nach:

- einem geeigneten Heimplatz zur Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege / vollstationäre Pflege
- einem Hospizplatz

→ Information und Vermittlung bezüglich anderer Beratungs- und Hilfseinrichtungen

- Selbsthilfegruppen
- Tumorberatungsstellen
- ambulanter Hospizdienst
- Suchtberatung
- Sozialpsychiatrischer Dienst/ Allgemeiner Sozialdienst
- Beratung zu Vorsorgevollmacht und zu wohnumfeldverbessernden Maßnahmen
- Pflegeberatungsstellen

→ Anregung zum Betreuungsverfahren beim Amtsgericht

→ Hilfe bei Antragstellung eines Schwerbehindertenausweises

